

Anmeldung

Bitte bis zum 31.12.2017

Ich nehme am **fkks infotag 2018 Kathodischer Korrosionsschutz und unerwünschte Geschenke** am Donnerstag, den 18.01.2018, zu den neben stehenden Bedingungen teil:

Name/Titel:

Vorname:

Firma:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

eMail:

Abweichende Rechnungsanschrift:

Datum

Stempel,
Unterschrift

Veranstaltungsort: Best Western Premier Hotel
Park Consul Stuttgart/Esslingen
Grabbrunnenstraße 19,
D-73728 Esslingen,
Telefon: +49 (0)711 411 11-0
Telefax: +49 (0)711 411 11-699
eMail: pcesslingen@consul-hotels.com.
Bitte reservieren Sie ihr Zimmer
frühzeitig (bis 01.12.2017) unter
dem Kennwort: *fkks Infotag*

Kosten: Die Tagungspauschale beträgt
195,00 €. Im Preis enthalten sind die Seminarunterlagen, Tagungsgetränke und Kaffeepause. Es wird keine Mehrwertsteuer erhoben.

Veranstalter: fkks Fachverband Kathodischer
Korrosionsschutz e. V.

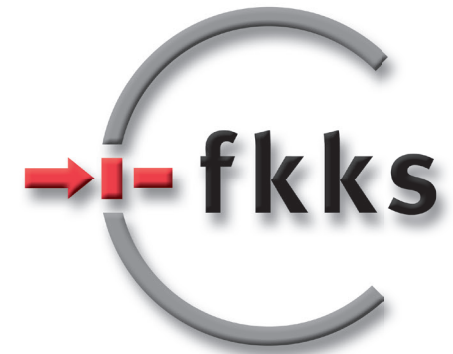
Anmeldung: bis spätestens 31.12.2017

Wo und wie: Schriftlich bei der Geschäftsstelle
des Fachverbandes Kathodischer
Korrosionsschutz e. V.,
Im Efeu 1/1, D-73728 Esslingen,
Telefon +49 (0)711 919 927 20,
Telefax +49 (0)711 919 927 77,
eMail geschaeftsstelle@fkks.de.

Teilnahme: Die Teilnahme ist nur nach bestätigter
Anmeldung möglich. Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung
bis spätestens 10.01.2018.

Abmeldung: Das Teilnahmeentgelt ist in voller
Höhe zu zahlen, wenn die Abmeldung nicht
spätestens bis zum 31.12.2017 schriftlich bei der
Geschäftsstelle des fkks Fachverband Kathodischer
Korrosionsschutz e.V. eingegangen ist.

Änderungen: Vorbehalten



fkks infotag

Kathodischer Korrosionsschutz und unerwünschte Geschenke – Wasserstoffversprödung, Delamination und Beeinflussung

18. Januar 2018



Für die Mitglieder des fkks kostenfrei.

Zielgruppe

Ingenieure, Planer, Ausführende, Materialhersteller und sonstige an Fragen und Problemlösungen des Korrosionsschutzes durch elektrochemische und andere Schutzverfahren Interessierte.

Ziele

Ziel der Veranstaltung ist eine umfassende Informationsvermittlung zu speziellen Themen der Anwendung des kathodischen Schutzes unter spezifischen Randbedingungen.

Inhalte

Bei allen Anwendungen des kathodischen Schutzes wird die Korrosionsgeschwindigkeit der Schutzobjekte auf technisch vernachlässigbare Werte gesenkt. Der Weg zu diesem Ziel ist unter Umständen mit Hindernissen belegt, die es durch geeignete technische Maßnahmen auszuschalten gilt oder es müssen Randbedingungen eingehalten werden, um unerwünschte Nebeneffekte zu verhindern. Die Vorträge beim diesjährigen Infotag widmen sich ausführlich speziellen Themen, die mit der Ausführung des kathodischen Korrosionsschutzes zusammenhängen und die bei nicht sachgerechter Planung zu schädlichen Ereignissen am Schutzobjekt führen können.

Im Einzelnen werden die Themen Wasserstoffversprödung bei hochfesten Stählen in Verbindung mit Überschutzbildung, Delaminierung und Disbonding beim Schutz von Fehlstellen an beschichteten Objekten, Streustrombeeinflussung bei Stahlbeton und erdverlegten Anlagen und kathodischer Schutz bei Mischinstallationen aus unterschiedlichen Werkstoffkombinationen vorgestellt. Daneben werden Umweltaspekte des KKS erörtert und – last but not least – wird die neu eingeführte DIN EN ISO 15257:2017 zur Zertifizierung von Fachpersonal in den verschiedenen Anwendungsbereichen erläutert.

Zeitplan für den fkks infotag 2018

Uhrzeit	Referent, Thema
8:30 – 8:45	<i>Prof. Dr.-Ing. Bernd Isecke</i> Begrüßung Vorstellung der Beiträge und Autoren
8:45 – 9:30	<i>Prof. Dr.-Ing. Bernd Isecke</i> <i>CORR-LESS Isecke & Eichler Consulting GmbH & Co KG</i> Hochfeste Stähle und KKS – Grenzbedingungen zur Verhinderung von wasserstoffinduzierten Brüchen
9:30 – 10:15	<i>Dipl.-Chem.-Ing. (FH) Roland Baier</i> <i>BAW Bundesanstalt für Wasserbau</i> Prüfung der KKS-Verträglichkeit an Polymerbeschichtungen
10:15 – 10:30	Kaffeepause
10:30 – 11:15	<i>Dr. rer. nat. Markus Betz</i> <i>Salzgitter Mannesmann Forschung GmbH</i> Enthaftung von Rohrumhüllungen – Ursachen und mögliche Risiken
11:15 – 12:00	<i>Dr.-Ing. Thorsten Eichler</i> <i>CORR-LESS Isecke & Eichler Consulting GmbH & Co KG</i> Streustrombeeinflussung bei Anlagen aus Stahlbeton
12:00 – 12:45	<i>Dipl.-Ing. Marc Lemkemeyer</i> <i>Westnetz GmbH</i> Streustrombeeinflussung bei erdverlegten Anlagen
12:45 – 13:30	Mittagspause
13:30 – 14:15	<i>Dipl.-Ing. Norbert Tenzer</i> <i>TZ international Corrosion Con.</i> Elementbildung – Mischinstallationen – Anforderungen an den KKS
14:15 – 15:00	<i>Dipl.-Ing. Norbert Tenzer</i> <i>TZ international Corrosion Con.</i> Gibt es potentielle Risiken aus dem Betrieb von Anodenanlagen für die Umwelt?
15:00 – 15:15	<i>Reinhard Bedel</i> <i>De Nora Deutschland GmbH</i> Umweltaspekte der dimensionsstabilen Titananode (DSA®) beim Einsatz im KKS
15:15 – 15:30	Kaffeepause
15:30 – 16:15	<i>Dr. rer. nat. Wilfried Bytyn</i> <i>Magontec GmbH</i> Gasbildung beim kathodischen Schutz – Knallgas und andere nicht erwünschte Geschenke
16:15 – 16:45	<i>Hans-Gerhard Köpf</i> Zertifizierung nach DIN EN ISO 15257:2017
16:45 –	<i>Abschlussdiskussion</i>
Moderation:	<i>Prof. Dr.-Ing. Bernd Isecke</i>

An die Geschäftsstelle des
fkks Fachverband Kathodischer
Korrosionsschutz e. V.
Sitz Esslingen am Neckar
Im Efeu 1/1
D-73728 Esslingen

